ECHO vom Jauntal

Die kleinste Zeitung der Schweiz • 67. Jahrgang • 11. März 2015 • Nr. 5

Redaktion : Chantal & Philippe Rime mit Mitarbeitern - 1637 Charmey • Telefon 026 927 22 87 / 079 347 49 90 • www.echo.ch • echo.charmey@bluewin.ch • Erscheint jeden 2. Mittwoch, Redaktionsschluss Donnerstag 19.00 Uhr
Jahresabonnement CHF 40.00 / Versand außerhalb der Gemeinde Jaun (auf Anfrage) CHF 60.00

# Das erste Europacup Rennen im Kanton Freiburg

***Seit Jahren werden in Jaun erfolgreich FIS Rennen organisiert. Die Strecke ist seit 2006 hiefür homologiert. Auf Grund dieser Basis ist vor ein paar Jahren eine neue Idee entstanden: Durchführung eines Europacup Rennen. Aus der kleinen Stammtisch Idee wurde ein veritables Grossprojekt.***

*Von Jochen Mooser*

Als einzige Skistation im Kanton werden in Jaun FIS Rennen durchgeführt. Dazu treffen sich auch die Skiklubs des Kantons regelmässig in Jaun und bei so einem Anlass wurde denn auch die Idee eines Europacup Rennens lanciert. Einige motivierte Leute haben sich gefunden und ein Komitee gegründet. Mit dem Freiburger Skiverband und Swiss-Ski wurde ein Dossier erstellt, welches von der FIS genehmigt wurde und Jaun in den Rennkalender aufgenommen wurde. Das Komitee wuchs und fasste bald einmal über 20 Leute, zusammengemischt aus dem ganzen Kanton. Damit gewisse Formalitäten einfach erledigt werden konnten, wurde ein Verein gegründet: SKI EUROPA CUP FRIBOURG. Vor etwa 18 Monaten hat das Projekt Fahrt aufgenommen und wurde auch immer grösser. Alle Skiklubs des Kantons sowie die Verbände waren dabei und haben intensiv auf die zwei Renntage hingearbeitet.

Die eifrigsten haben Ferien bezogen und waren 10 Tage vor Ort und halfen beim Auf- und Abbau mit. Mit Pistenfahrzeug und Helikopter wurden über 20 Tonnen Material ins Gelände transportiert. Ohne die direkte Unterstützung der Jaun-Gastlosen Bergbahnen wäre dies nicht zu bewerkstelligen gewesen. Dank den grosszügigen Sponsoren konnte über ein Budget von fast 150'000 Sfr. verfügt werden. Nichts destotrotz benötigte es pro Renntag noch 150 Helfer auf der Piste oder im Zielgelände. Diese Helfer kamen vorallem von den Skiklubs des Kantons. Aber auch der hiesige Jugendverein, die Feuerwehr von Jaun und viele andere mehr halfen unentgeltlich bei diesem Anlass mit.

Am Samstag war das Wetter nicht top,

EUROPA CUP
FRIBOURG 2015
Jaun, 21 - 22 February

so wurde das Rennen nicht mit Zuschauern überlaufen. Achtzig Herren starteten zum ersten Slalom Lauf. Die Piste mit 620m Länge weist einen Höhenunterschied von 175m auf und es wurden 60 Tore gesteckt. Gewonnen hat der Italiener Tonetti Riccardo, gefolgt vom Amerikaner Engel Mark und Schwarz Marco aus Österreich. Fünfzig Läufer wurden klassiert, davon vierzehn Schweizer. Bei deutlich besserem Wetter feuerten dagegen am Sonntag fast tausend Zuschauer die Rennfahrer an. Offensichtlich half die gute Stimmung auch den Einheimischen, welche sich für den Samstag revanchierten. Hinter dem Gewinner Schwarz Marco, fuhr Niederberger Bernhard auf den zweiten und Zenhäusern Ramon auf den dritten Platz.

Reibungslos und qualitativ hochstehend wurde der Event abgewickelt. Dies ist beste Werbung für das Skigebiet von Jaun und auch den Machern vor Ort. Wie sich dieser "Versuchsballon" weiter entwickelt ist wohl noch nicht ganz klar. In der nächsten Saison gibt es, gegeben durch kein verfügbares Wochenenddatum im Rennkalender, noch keine Wiederholung.

*www.skieuropacup-fribourg.ch*

# Mehr Slides, weniger Jumps

***Schon zum 9. Mal wurde von der Jugend Jaun und dem Boardclub Chay Choe der Waterslide & Jumpcontest organisiert.***

*Von Jochen Mooser*

Dass diese Saison nicht übermässig Schnee vorhanden ist, mussten auch die "Sprungbauer" für den Jump eingestehen. Statt wie bisher eine grosse und eine kleine Schanze, konnte dieses Jahr nur die Grosse ordentlich erstellt werden. Anstelle der kleinen gab es quasi als Ersatz einen Tisch, über welchen man anstelle eines Jumps einen Slide versuchen konnte. Die Winde am Wettkampftag sorgten für zusätzliche Schwierigkeiten. Das Teilnehmerfeld war überschaubar, auch war kein einziges Girl vertreten. Die grösste Kategorie bilden mittlerweile die Skifahrer. Vor ein paar Jahren waren dies noch die Snowboarder. Nichts destotrotz wurden vier Qualifikationssprünge gezeigt und gewertet. Auch komplizierte Sprünge, bis zum 900er, wurden vorgeführt. Wegen den kritischen Wetterbedingungen wurde auf einen Finallauf verzichtet und die Teilnehmer konnten dafür noch weitere Sprünge auf dem Jump üben.

Und schon konnte man wieder auf den Waterslide hinfiebern, in Erwartung der ausgefallenen Gefährte und den Wagemutigen, welche eigentlich doch lieber nicht mit dem Wasser in Berührung kommen möchten.
Erfreulicherweise ist das Teilnehmerfeld wieder stark gewachsen. Im ersten Durchgang gilt die Devise: Drüber kommen ist alles. Auch wenn die Erbauer noch so vieles geplant und bedacht haben, einige landen mit einem grossen Platsch im Wasser und schaffen vom fast 10 Meter langen Becken keine drei Meter. Die Bergung ist auch nicht mehr ganz einfach, wenn schon viel Wasser ins Gerät eingedrungen ist, aber die Retter stehen jederzeit bereit.

Am meisten Punkte für das originellste, schönste, ausgefallenste Gefährt mit dem besten Slide konnte die Gruppe "Billi de Bur" einheimsen. Nicolas Wittwer und Zoé Meyrath konnten den ersten Platz vom letzten Jahr verteidigen und den Wanderpokal wieder nach Hause tragen. In der Kategorie Kinder konnten die Meerjungfrauen Melanie und Stefanie Sottas die meisten Punkte verbuchen. Der Funpreis ging an den Sensler "Bar Express" und bei den Kindern an die Sumoslider Rahel Buchs und Florina Krasniqi.
Wer es bis zum Ende des Beckens geschafft hat, darf zum zweiten Lauf antreten. Dieses mal geht es auf Zeit, welche gestoppt wird vom Start oben bis die Glocke am Beckenrand geläutet wird. Hier hatte "De Fuchs im Chongu Stau" die beste Kombination von Gefährt, Steuerung und Balance. Nach knapp über 8 Sekunden ertönte die Glocke.

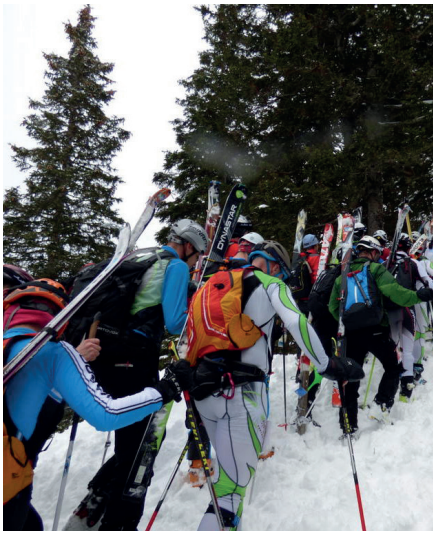
Im warmen Festzelt oder im auf Körpertemperatur geheitzten Jacuzzi konnten sich die Zuschauer und Teilnehmer wieder aufwärmen. Wer den gemütlichen Freitagabend Raclett-Plausch verpasst hatte, konnte dies am Samstag nachholen, diesmal mit einer Currywurst. Der Jump und Waterslide hat sich im Jauner Winter Kalender fest etabliert und kann nächstes Jahr ein Jubiläum feiern.

# Geänderter Parcours für die Gastlosen Trophée

***Nach dem Ausfall der Trophée letztes Jahr, konnte dieses Jahr die Ausführung nur gesichert werden, indem der Parcours verändert wurde. Die Gastlosenfluh wie auch die Wandfluh konnten nicht überschritten werden.***

*Von Jochen Mooser*

Die Trophée des Gastlosen ist mittlerweile eines der attraktivsten Skitouren Rennen, waren doch die verfügbaren 1200 Startplätze nach nicht mal einem Tag ausgebucht. Schneemangel zwang die Organisatoren jedoch den Parcours abzuändern: Vom Sewli wurden die Teilnehmer Richtung Bärghus geschickt, nach einer kurzen Abfahrt in den Sattel ging es hinauf auf den Brendelspitz und von dort mit den Skis auf dem Rücken auf den Roten Herd. Unten im Kleinen Mung wurde verpflegt vor dem Aufstieg in den Stierenritz. Nach einer weiteren Schlaufe in den Kleinen Mung hinunter ging es hinauf zum Soldatenhaus und danach runter ins Ziel im Sewli. Für diese 16.5 km und fast 1700 m Aufstieg brauchten die Gewinner Steven Girard und Vincent Mabboux 1h52. Weitere Informationen und Resultate gibt es auf der Internetseite www.tropheegastlosen.com.



## LeserBriefe

Die Redaktion übernimmt inhaltlich keine Verantwortung. Die Publikation erfolgt vollumfänglich im Wortlaut des eingesandten Textes.

**Europacup Slalom FIS Renen, Ende Februar in Jaun**

Gleich nachdem wir das erfahren hatten, können Erika und Wolfgang Oeschger in Mühlheim, Hessen nicht mehr still sitzen! Wir packen die Koffer und fahren 5oo km einen Weg, um bei diesem Anlass dabei zu sein. Ankunft Freitag, bei schönem Wetter, viel Schnee und Sonnenschein. Erstes Rennen am Samstag: Wetter etwas trüb aber noch gut, prima Stimmung auf und neben der Piste und wir bewundern die jugendlichen Athleten in ihren bunten Tenues und ihren heissen Brettern.
Wir hören später das „nur" ein paar Hundert Fans da waren und am Sonntag „nur" 2000 Besucher. Wir sehen das so, dass am Samstag die Stimmung fantastisch war und am Sonntag nur mit Mühe ein Parkplatz zu ergattern war!
Schade, dass kein Freiburger Skitalent sich auf der Heimpiste in Jaun profilieren konnte aber wir gönnen dem Italiener Ricardo Tommeti den Sieg von Herzen. Er tankte sich perfekt und elegant durch die Slalomstangen.
Die Guggenmusik war mitreissend, die Gastronomie sehr ordentlich und schmackhaft und das Gastro Blockhaus mit Kaffee fertig mit jungem, lockeren Publikum wünschen wir uns immer auf der Piste in Jaun. Am Montag hat es dann geregnet und damit war doch offenbar, dass es die Götter doch gut meinten mit Jaun und seinen Skipisten!

*E. und W. Oeschger*

# 34. Jahresversammlung des Landfrauenvereins Jaun- Im Fang- Abländschen

*Von Katja Schuwey*

***Am 5. Februar 2015 begrüsste die CO- Präsidentin Christiane Buchs-Julmy 33 Mitglieder im Hotel zur Hochmatt. Nach einem kleinen, feinen Nachtessen eröffnete sie mit der Traktandenliste die Versammlung.***

Nach dem Protokoll, welches von Ruth Rauber geschrieben und von der Versammlung applaudiert wurde, erzählte Carmen Cottier, was im letzten Vereinsjahr lief. Neben den altbekannten Eckdaten wie Hergottstag, Schafscheid, Besuch in Maracon, gemütliche Jassnachmittage, Erntedankfest, Jassmatch, Pausenmilch und Tortenbuffet am Weihnachtsmarkt, fuhren am 27. März eine Gruppe Frauen nach Bulle zum Bowling. An der Versammlung des Alpwirtschaftsvereins am 2. Mai kochte Carmen Bergsuppe und Frauen in der Tracht übernahmen den Service an diesem Tag im Schulhaussaal. Mit einigen Mitgliedern und vielen Nichtmitgliedern wurde an vier Abenden im November fleissig Mützen gehäkelt. Die Kassierin Liliane Jaggi Mooser erklärte den Kassabericht von 2013 und 2014 und die Rechnungsrevisorin Corinne Buchs empfahl der Versammlung diesen anzunehmen, was auch geschah.

3 Frauen sind aus dem Verein ausgetreten und eine konnte neu aufgenommen werden.
Auf dem Tätigkeitsprogramm 2015 stehen: Jassmatch 8. Februar, Schlittel- oder Bowlingabend, Zürcher Sechseläuten 10.-13. April, Herrgottstag am 4. Juni, Schafscheid am 21. September, Erntedankfest, Ausflug, Pausenmilch für die Schulkinder am 5. November, Wellnessweekend vom Verband vom 20.- 22. November und Weihnachtsmarkt am 4.- 6. Dezember. Weiter finden im Januar 2016 die Bildungstage in Burgbühl und die GV im Hotel zum Wasserfall am 4. Februar 2016 statt.
Dazu werden evtl. noch Kurse im Echo angeboten. Die gemütlichen Jassnachmittage (verantwortlich Marie-Therese Julmy) und auch der Besuch in Maracon (Interessierte melden sich bei Katja Schuwey) finden weiterhin statt.
Beim Traktandum Verschiedenes konnte 5 Frauen zu einem speziellen Geburtstag gratuliert werden. Der Vorstand wird den Jubilarinnen einen kurzen Besuch abstatten und ihnen ein kleines Geschenk überreichen.
Carmen erklärte, dass die Gemeinde angefragt hat, ob vom 10.- 13. April 2 Landfrauen in Tracht am Zürcher Sechsläuten Graswürmli und Brätzeli machen und verkaufen könnte. Interessierte können sich noch beim Vorstand melden. Danach werden die Einzelheiten geplant.
Mitglieder, welche Spass haben an einem Wellnesswochenende in Sigriswil am Thunersee vom 20.-22. November, sollten sich in den nächsten Tagen anmelden.
Als längerer Diskussionspunkt wurde der alle 2 Jahre stattfindende Ausflug geplant. Verschiedene Tagesziele wurden vorgeschlagen und die Mitglieder einigten sich darauf am 4. November den Rüeblimarkt in Aarau zu besuchen. Weitere Informationen werden zu gegebener Zeit im Echo erscheinen.
Nachdem die Helferliste und das Kursblatt umgegeben wurden, konnten die Präsidentinnen mit Dankesworten an die Mitglieder und den Kolleginnen vom Vorstand, die Versammlung schliessen. Danach wurde beim gemütlichen Beisammensein noch Kaffee und Dessert genossen.

# Lithographie Alte Kirche/Alte Kur in Jaun

Der Greyerzer Künstler **Fernand Jaquet** hat im Jahre 1991 dieses wunderbare Bild geschaffen. Als Finanzierungshilfe hat das Cantorama damals einige Exemplare erworben und eine erfolgreiche Verkaufsaktion gestartet. Einige Lithographien sind aber noch vorrätig.

Nun hat die Stiftung Alte Kirche eine weitere Renovationsetappe Alte Kur (1. Pfarrhaus von Jaun; 1555 erbaut) in Angriff genommen.
Man braucht nämlich dringend zusätzliche Räume. So soll im 1. Stock dieses historischen Gebäudes ein Einsing- und Aufenthaltsraum eingerichtet werden. Die Renovations- und Einrichtungskosten betragen total gegen Fr. 45'000.-

So bieten wir die restlichen Lithographien wieder zum Verkauf an (so lange Vorrat)
Bildgrösse: 58 x 50 cm.

**Bestellungen**: W. Schuwey • Fussmatte 7 • 1656 Jaun • 026/929 81 66 • wo.schuwey@bluewin.ch

---

Ich bestelle

| | | | |
|---|---|---|---|
| ..... | Anzahl Lithographie(n) | gerahmt | à 360.- (plus evtl. Versandkosten) |
| ..... | Anzahl Lithographie(n) | ungerahmt | à 250.- (plus evtl. Versandkosten) |

☐ Ich mache eine Spende Raiffeisenbank Sense-Oberland 1735 Giffers
Stiftung Alte Kirche Jaun CH41 8089 5000 0013 5107 6

☐ Bitte um Zustellung eines Einzahlungsscheines

Name: _____ Vorname: _____

Adresse: _____ Plz: _____ Ort: _____

# ***Schützengesellschaft JAUN***

*Am Freitag, den 20. März 2015, um 20.00 Uhr findet im Tea-Room „Enzian“ JAUN unsere Jahresversammlung statt.*

***Traktanda :***

1. *Protokoll*
2. *Präsidentenbericht*
3. *Rechnungsablage und Revisorenbericht*
4. *Schiessberichte und Schiessprogramm*
5. *Informationen vom Kantonalen 2014*
6. *Informationen „FELDSCHIESSEN 2015“*
7. *Verschiedenes*

*Alle Ehren– und Aktivmitglieder sowie alle Schützenfreunde sind herzlich eingeladen, an der Versammlung teilzunehmen. Es würde uns freuen, auch Jungschützen, Damen und neue Mitglieder zu begrüssen.*

***Voranzeige:***

*Das Obligatorische 2015 findet statt* ***am Mittwoch Abend, den 22. April 2015****. Nähere Angaben werden im Echo vorher noch bekannt gegeben.*

*Das Komitee*

**Jaunkomitee**

Die Versammlung zwecks Aufstellung des Sommerprogramms findet statt am

**Mittwoch, 18. März 2015 um 20.00 Uhr im Hotel zur Hochmatt, Im Fang**

**Sämtliche** Vereine, Wirte, Organisationen und Private, die im Verlaufe des Sommers eine Veranstaltung planen, müssen vertreten sein. Aus organisatorischen Gründen werden keine telefonischen oder schriftlichen Daten entgegen genommen. Ausserdem können Daten von nicht Anwesenden leider nicht berücksichtigt werden.

Jean-Marie Buchs, Jaun Tourismus

„ Ist's am Josephstag (19. März) klar, ein fruchtbar' Jahr! "

# Zauber der Bergjagd

## Magie de la chasse en montagne

### Cantorama Jaun

**Samstag, 28. März 2015 um 20.00 Uhr**

Auftritt von Trio Wasserfall, Jagdhornbläser Diana Sense-Oberland
sowie Bilderausstellung vom Wildfotograf Dominique Martinelli

### Riaz - Salle polyvalente

**Samedi 11 avril 2015 à 20h00**

Diffusion en français / Animation par "Les Potes de Biffé", Jagdhornbläser Diana Sense-Oberland
Exposition par le photographe animalier Dominique Martinelli
Exposition de Ginette Bolomey, découpage, et de Nicolas Cosandey, dessin au charbon

### Zweisimmen - Gemeindesaal

**Samstag, 18. April 2015 um 20.00 Uhr**

Auftritt von "Jodlerklub Bärgrose Zweisimmen "
sowie Bilderausstellung vom Wildfotograf Dominique Martinelli

### Plaffeien - Mehrzweckhalle

**Samstag, 2. Mai 2015 um 20.00 Uhr**

Auftritt von "Trio Wasserfall", Jagdhornbläser Diana Sense-Oberland
sowie Bilderausstellung vom Wildfotograf Dominique Martinelli
Ausstellung von Ginette Bolomey, Scherenschnitt und von Nicolas Cosandey, Bilder mit Kohle.

Filmvorführung von Ronny Mast
Dauer 60 Min.
- Eintritt frei -
Einführung von Andrey Manuel

Présentation du film de Ronny Mast
Durée 60 min.
- Entrée libre -
Introduction par Zamofing Bertrand

# Programm 2015

**Taxi Samuel**
Busreisen – Kleinbusvermietung
Samuel Stryffeler
Fuchshalten
3766 Boltigen
Tel. 033 773 62 67
Fax 033 773 69 26
taxisamuel@bluewin.ch

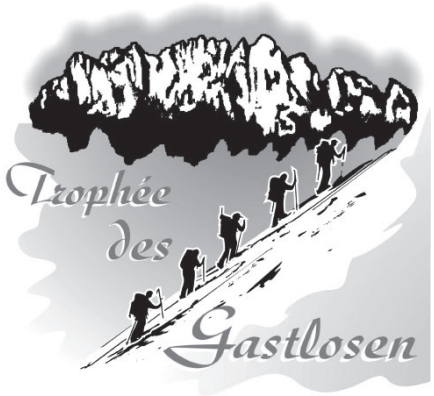
- 13.03. **Autosalon Genf**
  Fahrt + Znüni Fr. 48.-
  Abfahrt 7.00 ab Boltigen
  Rückfahrt 18 00 Uhr.
  Auch als Tagesfahrt nach Genf möglich !!!!!
- 15.03 **Theater JK Meiglöggli** Büren an der Aare / D Waschliwyber 3 Ak.
  Fahrt und Eintritt Fr. 38.-
- 29.03 Saisoneröffnungsfahrt Zürcher-Oberland.
  Carfahrt+Mittagessen+Unterhaltung
  Fr. 88.-
- 2.-6.04 **Rosas-Spanien** mit Zysset-Car + Trio Walopsee
  Weitere Auskunft Tel. 031 781 04 08
  Car + 3 Nächte DZ Fr. 420.-
- 19.04 **Europapark Rust**
  Fahrt und Eintritt Fr. 88.-
  Unsere Lieblings Gegend im Frühjahr
- 8.-11.5 4 Tage an der schönen Region **Saar –Mosel**
  Städtereisen Trier + Luxemburg + Strassburg.
  Preis im DZ: Fr. 590.- EZ: Fr. 660.-
  Inkl. Ausflüge.
- 19.-26.7 8 Tage Badeferien in **Croi du Roi** in der schöner Region Camarque am Mittelmeer.
  Unterkunft in 4 bis 8 Plätzer Wohnhäuschen im Camping.
  Preis: Transfer, Unterkunft und Ausflüge ab Fr. 490.- pro Pers. www.abridecamarque.fr
- 30.09.+1.10
  Viehschau Urnäsch 2 Tage Appenzell
  Carfahrt + Hotel Hp + Nachtessen Fr. 190.-
- 7.-11.10 5 Tage Österreich direkt in Mayrhofen / Zillertal - Hinfahrt via Flüelapass - Engadin
  Seit 20 Jahren im schönen 4 Stern Wellnesshotel Hp.
  Inkl. Carfahrt, kleinere Ausflüge, Übernachtung, Nachtessen und Frühstück.
  Detailprogramm nach Anmeldung.
  Preis im DZ: Fr. 680.- EZ: Fr. 730.-
- 17.10 Europapark Rust Fahrt und Eintritt.
  Fr. 88.-
  Ab Nov. Div. Weihnachtsmärkte auch nach Wunsch möglich.
- Dez. – März
  Schlitteln auf unserer Schlittelbahn BOSCHENIE.

**********

Weitere Angebote oder
Wünsche auf Anfrage möglich.
Reservationen möglichst von
Mo – Fr. 08.00 – 18.00 Uhr.
Notfälle + Taxi + Schlittelbahn 24 h. Service
Für alle Angebote gelten unsere
Geschäftsbedingungen.

Die 23. Ausgabe der
"**Trophée der Gastlosen**"
war ein grosser Erfolg.

Vielen Dank an alle, die uns
unterstützt haben!




**P.P.**
1637 Charmey

ECHO vom Jauntal

**Nächste Ausgabe :**
**Mittwoch, 25. März 2015**
**Redaktionsschluss :**
**Donnerstag, 19. März 2015, 19h00**